

# Bootswandern auf der Naab

## Tipps und Infos...

**Flüsse prägen seit jeher das Gesicht unserer Landschaft.** Wir fahren an ihren Ufern mit dem Rad entlang oder erwandern ihre Auen und genießen ihre Lebendigkeit. Wie sehr sich jedoch die Perspektive auf die Landschaft ändert, wenn sie vom Fluss aus betrachtet wird, ist oftmals verblüffend – ein Genuss ist es allemal...

**Die Naab – gut an die 100 Kilometer lang** – erhält ihren Namen am Zusammenfluss von Wald- und Haidenaab südlich von Weiden i.d.OPf. bei Oberwildenu im Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab. Weiter nördlich ist sie ein verzweigtes Gewässer von Fichtelnaab, Waldnaab und Schweinnaab. Sie durchfließt von Norden her den Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab, die Stadt Weiden i.d.OPf., den Landkreis Schwandorf und zuletzt den Landkreis Regensburg, ehe sie westlich von Regensburg in die Donau mündet. Die Naab präsentiert sich gemächlich, strömungsarm und ohne größere Schwierigkeitsgrade

und ist deshalb bestens geeignet für gemütliche Bootswanderungen und Tagestouren. Auch Einsteigern macht es die Naab leicht, Gruppen und Familien können beschaulich ihrem Ziel entgegen paddeln.

**Was gibt es an den Ufern der Naab zu entdecken?** Wir könnten hier natürlich ausführlich die Naturschönheiten, die vielfältige Kultur, das lebendige Brauchtum oder unsere Burgen, Ruinen und mittelalterlichen Städte beschreiben. Viel lieber aber möchten wir Sie einladen, sich selbst ein Bild von unserer Region zu machen. Tipps dazu finden Sie auf den nächsten Seiten, ebenso wie Informationen für eine sichere und entspannte Bootswandertour.

**Fünf Etappen wären ideal**, um die ca. 100 Kilometer zu bewältigen, jedoch sind sie kein Muss. Auch zwischen den Etappenzielen finden Sie Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten, die Bootsverleiher stellen auch für einen Tag Kanadier und Kajaks zur Verfügung und organisieren den Transport.



St. Martin in Luhe



Nabburg



Oberpfälzer Freilandmuseum



St. Peter und Paul in Perschen

## Erste Tagesfahrt:

Von Luhe-Wildenau nach Nabburg (ca. 21 km)



Die erste Etappe führt von Luhe-Wildenau (Ortsteil Oberwildenu – A93 Ausfahrt Luhe-Wildenau) vorbei an Wernberg-Köblitz nach Pfeimd und Nabburg.

**Einstieg Oberwildenu:** Einstieg unter der Straßenbrücke der Kreisstraße NEW 21, Abzweig Oberwildenu. Strömung am Einstieg, Rastplatz, Lagerfeuer erlaubt, keine sanitären Anlagen.

**Luhe** wird von einer der schönsten Pfarrkirchen des Naabtales – St. Martin – mit kunstvoller Rokokoausstattung überragt. Gleich daneben der mittelalterliche Torturm mit dem granitenen Richtschwertrelief. Eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten des Marktes **Wernberg-Köblitz** stellt sicherlich die Burg Wernberg dar. Auch ein Besuch der verschiedenen Kirchen (z.B. die St.-Emmeram-Kirche in Oberköblitz – in der Nähe des Wehrs) lohnt sich. Einkehr/Übernachtung: GH „Zehentbartl“ (Tel. 09604/2216 - www.gasthof-zehentbartl.de), GH Sperl (Tel. 09604/2231 - www.sperl-wernberg.de)

**Pfeimd** besitzt mit seiner barocken Stadtpfarrkirche ein seltenes Juwel der Kirchenkunst: Im Innenraum hat

sich die Stuckausstattung Schmuzers in reinem Weiß erhalten. Beim **Wehr in Untersteinbach** gibt es einen kleinen Rastplatz (keine sanitären Einrichtungen).

In **Perschen** steht eine der ältesten Kirchen der Oberpfalz. Beim Karner in Perschen mit seinen einmaligen Fresken lohnt sich eine Rast. Direkt neben der Kirchenanlage befindet sich das Oberpfälzer Bauernmuseum. Angeschlossen ist das „Brotzeitstüberl“ mit Biergarten und Bootsanlegestelle (Tel. 09433/486). Ebenfalls in Perschen: Freibad mit angeschlossenem Campingplatz (800 m links, Tel. 09433/1831 oder 9368). Lohndend ist auch ein Abstecher nach Neusath (2 km) in das Oberpfälzer Freilandmuseum.

**Nabburg** glänzt mit einem mittelalterlichen Stadtkern, mit einer fast vollständig erhaltenen Stadtmauer und vielen Sehenswürdigkeiten wie dem Mähntor, dem Zehentstadel oder dem Schmidthaus. Zahlreiche Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden. Infos dazu und zum Paddelclub Nabburg erhalten Sie bei der Gästeinformation Nabburg (Adresse siehe unten).

## Zweite Tagesfahrt:

Von Nabburg nach Schwandorf (ca. 20 km)



Die zweite Etappe führt von der mittelalterlichen Stadt Nabburg in die Kreisstadt Schwandorf.

**Einstieg Nabburg:** Unterhalb des Wehres Nabburg liegt der Einstieg zu dieser Tagesetappe.

In **Wölsendorf** wartet auf Interessierte das Besucherwerk Kocherstollen. Hier wurde lange Zeit Flussspat abgebaut (Öffnungszeiten Mai - Oktober, Anmeldung unter Tel. 09675/619).

In **Schwarzenfeld** befindet sich direkt an der Naab ein Park mit einem kleinen Zeltplatz (Übernachtung bitte vorher beim Markt anzeigen: Tel. 09435/309-0). Duschen (nur Kaltwasser) und WCs sind vorhanden. Im Ortskern gibt es zahlreiche Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten. Die Wallfahrtskirche auf dem Miesberg sollte man sich nicht entgehen lassen. Weitere Informationen zu Unterkünftenbetrieben erhalten Sie beim Markt Schwarzenfeld (Adresse siehe unten).

Ehe man Schwandorf erreicht, erhebt sich am linken Ufer das bewohnte Schloss in **Fronberg**. Privatgelände – bitte nicht betreten! Etwas unterhalb gibt es rechts auf der Wiese einen kleinen Rastplatz (keine sanitären Anlagen).

**Schwandorf** wartet mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten auf. Im Kanuclub Schwandorf kann übernachtet werden (Clubgelände mit Bootssteg vom Wasser aus zugänglich; 100 Meter zum Marktplatz Schwandorf). Einkehrmöglichkeit besteht auch im Café Grosse, (Ausstieg direkt am Steg beim Bootsverleih, Tel. 09431/8650). Informationen zu weiteren Gastgebern erhalten Sie im Tourismusbüro Schwandorf (Adresse siehe unten). Lohndend ist ein Stadtrundgang, u.a. vorbei am Blastrum – dem Geburtsort des Komponisten der Bayernhymne Konrad Maximilian Kunz. Ein weiteres Highlight ist die Führung durch das Felsenkellerlabyrinth.



Schwandorfer „Liebeswegert“



Schwandorf

**Tipps für Wasserbegeisterte:**  
www.oberpfaelzer-seenland.de  
Tel. 09431/759340

## Dritte Tagesfahrt:

Von Schwandorf nach Teublitz/Burglengenfeld (ca. 22 km)



Die dritte Etappe führt auf naturbelassener Flussstrecke von Schwandorf bis nach Teublitz oder Burglengenfeld.

**Einstieg Schwandorf:** Beim Kanuclub beginnt diese Tagesetappe.

In **Münchshofen** erhebt sich über dem Ort das Schloss. Der Naturbadeweiher Höllohe befindet sich in unmittelbarer Nähe der Naab, ebenso das Tiergehege Höllohe mit seinem großen Waldspielplatz und den vielen einheimischen Tieren (kostenloser Eintritt, ganzjährig geöffnet). Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit beim Gasthof Hintermeier (Tel. 09471/99240).

Weiter nach **Premberg** – hier ist ein Rastplatz vorhanden (ohne sanitäre Anlagen). Der 805 v. Chr. erstmals erwähnte Ort Premberg war in der karolingischen Zeit Grenz- und Handelsstation, von wo aus der Warenverkehr zwischen den Slawen und Awaren geregelt wurde.

In **Teublitz** ist das Bootshaus mit Zeltplatz des Kanuclubs Städtedreieck Burglengenfeld für Bootswanderer zu empfehlen. Ebenso laden der Campingplatz Kuntsdorf und das Fischerstüberl in Kuntsdorf (Tel. 09471/90786) zur Einkehr und Übernachtung ein.

Alternativ kann man auch bis **Burglengenfeld** weiterfahren. Dort stehen ebenfalls ein Zeltplatz und eine Pension als Übernachtungsmöglichkeiten direkt am Fluss zur Verfügung. Informationen zu Unterkünftenbetrieben erhalten Sie in der Touristinformation Burglengenfeld (Adresse siehe unten).

**Übernachtung direkt am Fluss**  
**Gasthof Zum Burgblick**  
Naabgasse 7  
93133 Burglengenfeld  
Tel. 09471/70340  
Fax 09471/807168  
www.burgblick.de  
**Zeltplatz am Naturbadeplatz in Burglengenfeld** Anmeldung ab 10 Pers. erforderlich, Tel. 09471/7018-20 (s. Adresse Touristinfo Burglengenfeld unten)



Burglengenfeld

## Vierte Tagesfahrt:

Von Teublitz oder Burglengenfeld nach Kallmünz (ca. 12 km)



Die vierte Etappe führt von Teublitz oder Burglengenfeld nach Kallmünz.

**Burglengenfeld:** Eine bequeme Bootsausstiegsstelle am Zeltplatz in den Naabauen lädt zu einer Rast ein (große Feuerstellen, Duschen und Toiletten). Der 10 Minuten entfernte historische Marktplatz mit seinen Ackerbürgerhäusern ist wohl einer der schönsten der Region. Besonders beeindruckend ist die Burg Lengelfeld hoch auf dem Berg – die größte zusammenhängende Burganlage der Oberpfalz, die noch fast vollständig erhalten ist.

Zwischen Burglengenfeld und dem Etappenziel Kallmünz zeigt sich die Naab noch einmal von ihrer schönsten Seite: Naturblassen schlängelt sie sich dem Bayerischen Jura entgegen, die Hänge rechts und links werden steiler, und es zeigen sich floristisch und faunistisch wertvolle Magerrasen, vielfältig strukturierte Heckenkomplexe, mit Hecken bestan-

dene Hangterrassen, eingestreute Laubholzparzellen sowie artenreiche Hangmischwälder.

Kurz vor **Kallmünz** erreicht man das Örtchen Zaar mit dem Jugendzeltplatz, wo Bootswanderer eine Rast einlegen können. Kallmünz wird nicht umsonst die Perle des Naabtales genannt: Als erstes erblickt man die trutzige Burgruine über dem malerischen Städtchen. Der Ort liegt im Mündungswinkel von Naab und Vils und hat mit seiner im wahrsten Sinne malerischen Atmosphäre schon Wassily Kandinsky und Gabriele Münter als Kulisse gedient. Natürlich kommt hier auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.

Zahlreiche Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden. Informationen erhalten Sie in der Touristinformation Kallmünz (Adresse siehe unten). Einkehr direkt am Fluss: Schießl-Mühle, Schirndorf (Tel. 09471/5968), Strandcafé (Tel. 09473/8816) und Restaurant-Café „Beim Mauerer“ (Tel. 09473/950239).



Kallmünz



## Fünfte Tagesfahrt:

Von Kallmünz nach Regensburg/Mariaort (ca. 22 km)



Die fünfte Etappe führt von Kallmünz nach Mariaort.

**Einstieg Zaar:** Beim Zeltplatz Zaar. Hat man in Kallmünz übernachtet, ist es am besten nach dem Wehr auf der Naab einzusetzen. Zwei Einkehrmöglichkeiten laden zwischen Kallmünz und Duggendorf zur Rast ein: Landgasthof Zum Birnthaler, Krachenhausen (Tel. 09473/95080) und Schlosswirtschaft Heitzenhofen (Tel. 09473/8966).

In **Duggendorf** befindet sich ein Rast- und Badeplatz (mobile Toilette). Bitte den Badeplatz mit größtmöglichem Abstand umfahren! Grillen und Übernachten nur mit Genehmigung der Gemeinde (Tel. 09473/9401-12).

In **Pielenhofen** befindet sich das bekannte barocke Kloster Pielenhofen aus dem 12. Jahrhundert mit Einkehrmöglichkeit (Klosterwirtschaft: Tel. 09409/1525). Beim Wehr Pielenhofen über die Mittelinsel umtragen. Vorsicht: Wegen der starken Strömung und fehlender Ausstiegsmöglichkeit nicht weit in den Kanal einfahren! Südlich von Pielenhofen befindet sich ein Flussbad und der Campingplatz „Naabtal-Pielenhofen“ in Distelhausen.

In **Penk** besteht die Möglichkeit mit dem Boot anzulegen. Einkehrmöglichkeit mit Biergarten: „Gasthaus Spitzauer“ (Tel. 09404/1428).

In **Etterzhausen** befindet sich ein Naturbadeplatz; Einkehrmöglichkeit Gasthaus „Zur alten Brücke“ (Tel. 09404/1507). Ausstiegsmöglichkeit ist unter der Brücke.

In **Mariaort** erfreut sich die barocke Wallfahrtskirche (rechte Uferseite) großer Beliebtheit. Ausstieg- und Einkehrmöglichkeit mit Biergarten, linke Uferseite (Hotel-Gasthof Krieger, Tel. 0941/81080) und Stadtbusanschluss sind gegeben.

Unsere Beschreibung der Bootswandertour endet hier. Kurz nach Mariaort mündet die Naab in die Donau – eine internationale Wasserstraße – die nur für erfahrene Paddler geeignet ist. Die Binnenschiffahrts-Straßenordnung ist hier zu beachten. Entdecken Sie **Regensburg** bei einer Stadtführung, lassen Sie die **Regensburger** Domschatzen, bestaunen Sie die Museumsvielfalt, genießen Sie die Gastronomie.



Wehr in Pielenhofen



Galerie bei Mariaort



Regensburg

## Bootsverleih und -transport und Verhaltensweisen beim Bootfahren:

**Kanusport Frieser** – Kanu Shop & Verleih seit über 30 Jahren · Rudolf Frieser (Kanulehrer, Übungsleiter und Ehrenmitglied des Bayerischen Kanuverbandes) Gladiolenweg 9 · 92637 Weiden  
Tel. 0961/25003 · Fax 0961/25017  
www.kanusport-frieser.de

**Regental-Kanu** · Jutta Peschke · Am Burghof 16  
93149 Nittenau · Tel. 09433/1826 · Fax 09433/1833  
touristik@nabburg.de · www.nabburg.de  
Fax 09436/903589 · www.bootswandern.de

**Kanuschorsch** · Zum Fischerberg 3 · 93183 Kallmünz  
Tel. 09473/8628 · www.kanu-schorsch.de

**Ralf Zimmermann** · Penk/Löweneckstraße 23 93152 Nittendorf · Tel. 0941/56777  
www.trekking-kanu-laden.de

**Kanu-Verleih Nautilus** · Christian Platzek  
Embacher Straße 10 · 93083 Obertraubling-Niedertraubling · Tel. 09401/51295 · www.kanu-outdoor.de

### Rücksichtnahme auf Natur und Fischerei

Nur ein bisschen Rücksichtnahme ist erforderlich, um einander nicht zu stören. So hat der Bootswanderer Inseln, Kiesbänke, Alt- und Seitengewässer, Verlandungszonen, Ufergehölze und Feuchtgebüsche sowie reich strukturierte Gewässerrandzonen zu meiden und möglichst weiträumig zu umfahren.

Da die Naab in Teilen als schutzwürdige Fläche nach der Fauna - Flora - Habitat (FFH) - Richtlinie für das Europäische Biotopverbundsystem „Natura 2000“ gemeldet wurde, ist die Beachtung der gebietsbezogenen Erhaltungsziele von ausschlaggebender Bedeutung.

Der Bootswanderer hat auch auf Angler Rücksicht zu nehmen und diese ruhig und in möglichst weitem Abstand zu umfahren.



Infomaterial zum **Oberpfälzer Wald** ist kostenlos bei den Tourismuszentren Schwandorf und Neustadt a.d. Waldnaab erhältlich. (Adressen siehe Rückseite)

## Weitere Adressen

### Touristinformationen entlang der Strecke

**Weiden i.d. OPf.:** Tourist-Information Weiden i.d. OPf. Max-Reger-Halle · Dr. Pfleger-Straße 17 · 92637 Weiden  
Tel. 0961/4808-250 · tourist-information@weiden-oberpfalz.de  
Fax 0961/4808-251 · www.weiden-oberpfalz.de

**Luhe-Wildenau:** Markt Luhe-Wildenau Rathausplatz 1 · 92706 Luhe-Wildenau  
Tel. 09607/9210-0 · Fax 09607/9210-30  
poststelle@luhe-wildenau.de · www.luhe-wildenau.de

**Wernberg-Köblitz:** Tourist-Info des Marktes Wernberg-Köblitz  
Nürnbergstraße 124 · 92533 Wernberg-Köblitz  
Tel. 09604/2216 · Fax 09604/221150  
touristik@wernberg-koebnitz.de · www.wernberg-koebnitz.de

**Pfeimd:** Tourist-Information der Verwaltungsgemeinschaft Pfeimd · Marienplatz 2 · 92536 Pfeimd · Tel. 09606/88924  
Fax 09606/88950 · verkehr@pfeimd.de · www.pfeimd.de

**Nabburg:** Gästeinformation der Stadt Nabburg Oberer Markt 16 · 92507 Nabburg  
Tel. 09433/1826 · Fax 09433/1833  
touristik@nabburg.de · www.nabburg.de

**Schwarzenfeld:** Markt Schwarzenfeld · Viktor-Koch-Straße 4  
92521 Schwarzenfeld · Tel. 09435/3090 · Fax 09435/227  
tourismus@schwarzenfeld.de · www.schwarzenfeld.de

**Schwandorf:** Tourismusbüro Schwandorf · Spitalgarten 1  
92421 Schwandorf · Tel. 09431/45175 · Fax 09431/45400  
tourismus@schwandorf.de · www.schwandorf.de

**Teublitz:** Tourist-Information Teublitz · Platz der Freiheit 7  
93158 Teublitz · Tel. 09471/9922-14 · Fax 09471/97852  
info@teublitz.de · www.teublitz.de

**Burglengenfeld:** Touristinformation Burglengenfeld  
Marktplatz 2-6 · 93133 Burglengenfeld · Tel. 09471/7018-20  
Fax 09471/7018-68 · www.burglengenfeld.de  
gerhard.schneeberger@burglengenfeld-online.de

**Kallmünz/Duggendorf:** Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz  
Kettenweg 1 · 93183 Kallmünz · Tel. 09473/94010 · Fax 940119  
vg.kallmuenz@rearrgb.de · www.vg-kallmuenz.de

**Pielenhofen:** Verwaltungsgemeinschaft Pielenhofen-Wolfsegg  
Judenberger Straße 4 · 93195 Wolfsegg · Tel. 09409/8510-16  
Fax 8510-20 · beate.kueffner@rearrgb.de · www.pielenhofen.de

**Mariaort:** Gemeinde Pettendorf · Margarethenstraße 4  
93186 Pettendorf · Tel. 09409/8625-0 · Fax 09409/8625-25  
gemeinde@pettendorf.de · www.pettendorf.de

**Regensburg:** Regensburg Tourismus GmbH · Altes Rathaus  
Rathausplatz 4 · 93047 Regensburg · Tel. 0941/5074410  
Fax 5074419 · tourismus@regensburg.de · www.regensburg.de



St. Martin in Luhe

**Bahnverbindung Regensburg-Weiden:**  
**Bahnhöfe im Naabtal:** Luhe-Wildenau, Luhe, Wernberg, Pfeimd, Nabburg, Schwarzenfeld, Irrenlohe, Schwandorf (www.bahn.de)



**Rad Tipp ab Nabburg:**  
Bahntrassenrunde Bayerisch-Böhmischer Freundschaftsweg  
www.bayerisch-boehmischer-freundschaftsweg.de  
und Bockl-Radweg, www.bocklweg.de  
Kostenlose Radfahrer:  
Tel. 09433/203810, 09602/79105



Schwarzenfeld

**Übernachtung direkt am Fluss**  
**Kanuclub Schwandorf**  
Am Hubmannwoehrl  
92421 Schwandorf  
Tel. 09431/41619  
www.kc-schwandorf.de  
**Gasthof Baier**  
Wöhrvorstadt 1  
92421 Schwandorf  
Tel. 09431/2386



Tiergehege Höllohe

**Übernachtungen direkt am Fluss**  
**Bootshaus und Zeltplatz:** Kanuclub Städtedreieck Burglengenfeld  
Am Kronbertsanger 15b  
93158 Teublitz-Saltendorf  
Tel. 09471/90234 oder 21453 (Bootshauswart)  
**Campingplatz Kuntsdorf-Teublitz**  
Kuntsdorf 5  
93158 Teublitz  
Tel. 09471/90786



Burglengenfeld

**Übernachtung direkt am Fluss**  
**Jugendzeltplatz Zaar bei Kallmünz**  
Landratsamt Regensburg  
Kreisjugendamt  
Altmühlstr. 3  
93059 Regensburg  
Tel. 0941/4009-239  
oder -451  
Fax 0941/4009-427  
www.landkreis-regensburg.de



Kloster in Pielenhofen

**Übernachtung direkt am Fluss**  
**Internationaler Campingplatz „Naabtal-Pielenhofen“**  
Fam. Bach GdbR  
Distelhausen 2  
93188 Pielenhofen  
Tel. 09409/373  
Fax 09409/723  
www.camping-pielenhofen.de



Kanu DVK-Wanderführer für Bayern

DVK-Verlag · € 19,95  
10. Auflage · 2005  
ISBN 3-937743-02-2



**Bayerischer Kanu-Verband e.V.**  
Georg-Brauchle-Ring 93  
80992 München  
Tel. 089/15702-418  
Fax. 089/15702-449  
www.kanu-bayern.de



Das **Urlaubsjournal Bayerischer Jura** und das **Urlaubsjournal Ferienland rund um Regensburg** sind kostenlos beim Landratsamt Regensburg erhältlich. (Adressen siehe Rückseite)



# Bootswandern auf der Naab

Erleben Sie einen der schönsten Flüsse Deutschlands:

## Legende

- Einkehrmöglichkeit
  - Übernachtungsmöglichkeit
  - Rastplatz
  - Touristinformation
  - sanitäre Anlagen
  - Campingplatz/Zeltplatz
- WEHR** (Die km-Angaben zu den Wehren beziehen sich auf die Angaben der Wasserwirtschaftsverwaltung und sind identisch mit den weißen km-Tafeln am Gewässerrand. Die Angaben im Kanu DKV-Wanderführer für Bayern weichen von diesen Angaben geringfügig ab.)
- Maßstab ca. 1 : 120 000**  
 Kartquelle: ATKIS® DTK200-V  
 © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2007
- Dieses Projekt wird von der Europäischen Union kofinanziert

**IMPRESSUM:** Herausgeber: Tourismusverband Ostbayern e.V. und Arbeitsgemeinschaft der Landkreise Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf und Regensburg; in Zusammenarbeit mit den Wasserwirtschaftsämtern Weiden/Amberg und Regensburg und dem Bayerischen Kanu-Verband e.V. - Gestaltung, Satz & Lithographie: VENUS. Werbeagentur GmbH, 94327 Bogen. - Bildnachweis: Archive der Herausgeber und der beteiligten Städte und Gemeinden, Bayerischer Kanu-Verband, P. Fröhlich, N. Reiners, Kanuschorsch, Peschke - Druck: Erhardt Druck GmbH, 93055 Regensburg. - Imprimé en Allemagne 05/08/30. Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier. Die Angaben wurden sorgfältig erhoben und bearbeitet. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Dieser Prospekt dient lediglich der Absatzförderung und Ihrer Information. Aus unzutreffenden Angaben oder nicht erfüllten Leistungsansprüchen des jeweiligen Leistungsträgers kann keine Schadenersatzpflicht geltend gemacht werden. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers. Die Befahrung der Naab sowie die Nutzung sämtlicher Einrichtungen auf der Naab geschieht auf eigene Gefahr.

## Information

Bei normalen Wasserständen verursachen die Wehre einen langen Rückstau, sind leicht erkennbar und müssen meist umtragen werden. Die Wanderhilfen für Fische sind z.T. im Einerkanu befahrbar. Bei Hochwasser sind alle Wehre (Lebens)gefährlich und nicht befahrbar. Dies gilt besonders für die Anlagen in Schwarzenfeld und Dachelhöfen.

Hinweise der Wasserwirtschaftsämter Weiden und Regensburg zu Wasserständen, Baumaßnahmen, Gewässergüte: [www.wwa-wen.bayern.de](http://www.wwa-wen.bayern.de) und [www.wwa-r.bayern.de](http://www.wwa-r.bayern.de)



**Die Haidenaab:** Die Haidenaab ist ein Wiesenfluss mit vielen Windungen. Zusammen mit der Waldnaab bildet die Haidenaab am Zusammenfluss nördlich von Luhe-Wildenaue die Naab. Befahrbar ab Steinfels.

## WEIDEN i.d. OPF.



**Die Waldnaab:** Strecke Windischeschenbach - Neustadt a.d. Waldnaab - Weiden i. d. OPF. ganzjährig für Bootswanderer geeignet. Stadtbereich Weiden i. d. OPF.: lange Umtragestrecken. Übernachtungsmöglichkeit: Waldnaab-Camping Neustadt/WN, direkt am Fluss (Tel. 09602/3608) und Stadtbereich Weiden SpVgg Kanaubteilung (Tel. 0961/41315) Auskufft: Kanusport Frieser (Tel. 0961/25003)



**Die Pfeimd:** Malerischer Fluss mit naturbelassenen Ufern. Halbtagestour ab Trausnitz auf abwechslungsreicher, teilweise flotter Strecke, bei höheren Wasserständen empfehlenswert (Internetpegel [www.wwa-wen.bayern.de](http://www.wwa-wen.bayern.de), Pfeimd-Böhmischbrück größer 30 cm). Übernachtungsmöglichkeit: Campingplatz Trausnitz, direkt am See (Tel. 09655/1304)



**Die Schwarzach:** Die Schwarzach ist ein naturnaher, ruhiger Wiesenfluss, der sich in zahllosen Mäandern durch ein meist breites, offenes Tal windet. Zahlreiche, aber einfach umtragbare Wehre. Auch für Anfänger geeignete Zweitagestour, befahrbar ab Neunburg vorm Wald.



**Die Vils:** Die Vils gilt als ruhiger Wanderfluss, der bei Niedrigwasser nur mit Einschränkungen zu befahren ist. Auf Grund der Naturbelassenheit kann es zu Behinderungen (z.B. durch umgestürzte Bäume) kommen. Infos zur Befahrung: Ab Amberg ganzjährig befahrbar, detaillierte Beschreibung unter [www.wwa-wen.bayern.de](http://www.wwa-wen.bayern.de)



**Der Regen:** Der Regen ist ebenfalls als herrliche Bootswanderstrecke bekannt. Die Broschüre Sie beim Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Landkreis Schwandorf (Adresse siehe Rückseite) und den Touristinfos der einzelnen Städte und Gemeinden am Regen.



**Oberpfälzer Wald**  
in Bayern

[www.oberpfalzerwald.de](http://www.oberpfalzerwald.de)

**Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald**  
Landkreis Schwandorf  
Obertor 14 · 92507 Nabburg  
Tel. 09433/2038-10 · Fax 09433/2038-20  
[info@touristik-opf-wald.de](mailto:info@touristik-opf-wald.de)  
[www.oberpfalzerwald.de](http://www.oberpfalzerwald.de)

**Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald**  
Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab  
Stadtplatz 34 · 92660 Neustadt a.d. Waldnaab  
Tel. 09602/79-105 · Fax 09602/79-810  
[tourismus@neustadt.de](mailto:tourismus@neustadt.de) · [www.oberpfalzerwald.de](http://www.oberpfalzerwald.de)

**Ferienland rund um Regensburg**  
Landkreis Regensburg  
Altmühlstraße 3 · 93059 Regensburg  
Tel. 0941/4009-495 · Fax 0941/4009-288  
[tourismus@landratsamt-regensburg.de](mailto:tourismus@landratsamt-regensburg.de)  
[www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de)

**OSTBAYERN**  
[www.ostbayern-tourismus.de](http://www.ostbayern-tourismus.de)

**Tourismusverband Ostbayern e.V.**  
Luitpoldstraße 20 · 93047 Regensburg  
Tel. 0941/58539-0 · Fax 0941/58539-39  
[info@ostbayern-tourismus.de](mailto:info@ostbayern-tourismus.de)  
[www.ostbayern-tourismus.de](http://www.ostbayern-tourismus.de)